

Englische Zeitschriften für 1862.

[1715.] Um die Bestellungen für Zeitungen und Zeitschriften frühzeitig und prompt ausführen zu können, bitte ich um recht baldige Angabe der Continuationen. Ich liefere, wie bekannt, sowohl Zeitschriften wie englisches Sortiment überhaupt zu den hiesigen Netto-Preisen mit 10% Commission franco Leipzig.

London. Franz Thimm.

Per Bodenbach

[1716.] sandte ich am 21. December v. J. an Herrn Hamann in B.-Leipa 90 Bazar 1862 Nr. 2. Dieses Packet ist in Leipa nicht angekommen und wahrscheinlich bei der Revision in Bodenbach in den Ballen eines andern Herrn Collegen gerathen. Wer davon Kenntniß hat, den bitte ich freundlichst und angelegentlich um Notiz resp. Rücksendung des Packetes an mich.

Leipzig, im Januar 1862.

Hob. Hoffmann.

Nicht zu übersehen!

[1717.] Durch Auszug in ein anderes Geschäftslocal und das darauf folgende Weihnachtsgeschäft war ich genöthigt, die Expedition der fortwährend massenhaft einlaufenden Bestellungen auf liniirtes Notenpapier, Zinnoberstifte und Schreibhefte für einige Zeit zu sistiren.

Jetzt bin ich jedoch mit allen Einrichtungen fertig und werden die Bestellungen auf obige Artikel jederzeit sofort effectuirt.

Reelle Waare und äußerst billige Preise haben mir in sehr kurzer Zeit einen ungewöhnlich starken Absatz verschafft, wie dies sonst nicht leicht der Fall ist, und wird es mein stetes Streben sein, mir das Vertrauen meiner verehrl. Kunden auch ferner zu bewahren.

Indem ich mich schließl. zum billigsten Bezug aller übrigen Schreibmaterialien, als Strahlfedern, Bleistifte, Briefcouverts ic., bestens empfohlen halte, zeichne

Achtungsvoll

Marburg, im Januar 1862.

B. G. Sippmann.

Offerte.

[1718.] Ein Jurist, welcher seit einer Reihe von Jahren mit Studirenden seines Faches wissenschaftlichen Umgang pflegte, gedenkt die Institutionen des römischen Rechts mit vorausgehender Darstellung der römischen Rechtsgeschichte in nächster Zeit herauszugeben. Vollständig vertraut mit den praktischen Bedürfnissen der den Rechten Obliegenden, will er durch die Herausgabe eines vollständigen Lehrbuches den vielfachen Klagen und Wünschen nach einem derartigen genauen und übersichtlichen Institutionen-Compendium gerecht werden. Des zukünftigen Verfassers ausgebreitete Lehrthätigkeit sichert bereits unter den hiesigen Studirenden reichen Absatz, abgesehen davon, daß auch bei andern Universitäten gleiches Bedürfnis vorliegen dürfte. Sollten hiesige oder auswärtige Herren Verleger juristischer Werke gegen entsprechendes Honorar Unterhandlungen anknüpfen wollen, so wird die Exped. d. Bl. bereit sein, geneigte Anfragen sub Chiffre A. R. G. zur Weiterbeförderung entgegen zu nehmen.

[1719.] Die Kössling'sche Buchh. in Leipzig empfiehlt für beibemerkte Baarpreise:

Abschlussbücher, mit Ordinär- und Netto-Linien zu 600, 700, 800, 1000 Conti, für 22 1/2 Ngf., 25 Ngf., 1 μ und 1 μ 5 Ngf.

Abschlusszettel, mit Ordinär- und Netto- oder nur Netto-Linien, mit Firma, gleichviel welche Sorte, das Tausend für 1 μ 5 Ngf.

Zu Inseraten

von Werken der Theologie, besonders der protestantisch-orthodoxen, empfehlen wir das in unserem Verlage erscheinende

Journal of Sacred Literature and Biblical Record.

Erscheint am 1. October, Januar, April und Juli. Insertionsgebühren 14 μ pro Seite und in diesem Verhältnis.

London. Williams & Morgate.

[1721.] Zu Inseraten für den

Boten aus dem Riesengebirge, Auflage 5400,

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich mich bestens und notire den Betrag in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inseratgeber werde ich mich besonders thätig verwenden, und bitte ich zugleich, bei Inseraten in der Schlesischen und Breslauer Zeitung meine Firma gefälligst beifügen zu wollen.

Hirschberg.

M. Rosenthal'sche Buchh. (Jul. Berger).

Börse in Leipzig, am 24. Januar 1862.

Table with columns: Wechsel, Angebot, Gesucht. Lists exchange rates for various cities like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, and Wien.

Sorten.

Table listing various types of banknotes and gold/silver coins with their respective rates and denominations.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 μ und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1565): 1) Gera. Bank, 2) Gotha. Privatbank, 3) Lübeck. Privatbank, 4) Weimar. Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Ershiene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Die Preis- und Redefreiheit Englands. - Miscellen. - Neuigkeiten der ausländischen (engl. u. franz.) Literatur. - Anzeigebll. Nr. 1537 - 1721. - Börse in Leipzig, am 24. Januar 1862.

Large table listing various book titles and authors, organized in columns. Includes names like Anonime, Grünberg, Dauter'sche Sort., etc.

